

449957-2026 - Competition

Germany – Research and development services and related consultancy services – FE 03.0615 /2021/IRB - „Untersuchungen der Wirkungen von VBA mit reduziertem Anlagenumfang und Entwicklung eines darauf aufbauenden Anwendungskriterienkatalogs“

OJ S 124/2026 01/07/2026

**Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Email: forschungsvergabe@bast.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: FE 03.0615/2021/IRB - „Untersuchungen der Wirkungen von VBA mit reduziertem Anlagenumfang und Entwicklung eines darauf aufbauenden Anwendungskriterienkatalogs“

Description: Die Bewältigung steigender Verkehrsnachfrage erfordert verstärkt den strategischen Einsatz intelligenter Telematiklösungen. Während Verkehrsbeeinflussungsanlagen (VBA) bisher vorrangig auf Strecken mit besonderen Rahmenbedingungen (z. B. Verkehrsspitzen, Unfallhäufungspunkte, spezielle Wetterbedingungen) zum Einsatz kommen, besteht zunehmend die Notwendigkeit, auch Autobahnabschnitte mit hohem Standard durch fokussierte Optimierung ausgewählter Verkehrsparameter zu betrachten. Das Forschungsvorhaben untersucht wie VBA mit reduziertem technischen Aufwand wirksam eingesetzt werden können. Im Projektschwerpunkt wird die aktuell laufende Erprobung einer reduzierten Streckenbeeinflussungsanlage (SBA) auf der Bundesautobahn (BAB) A8 empirisch ausgewertet. Hierbei werden Effekte auf Verkehrssicherheit und Verkehrsablauf einer zeitgesteuerten sowie einer zu erarbeitenden verkehrsabhängigen Steuerung gegenübergestellt. Basierend auf der Bewertung von technischer Funktionalität, Wirkung und Wirtschaftlichkeit der Pilotanlage erfolgt eine Abschätzung der Übertragbarkeit auf weitere BAB-Abschnitte und Bundesstraßen. Die Ergebnisse ermöglichen die Ableitung von Kriterien und Einsatzfeldern für VBA mit reduziertem Funktionsumfang, insbesondere ob diese eine sinnvolle Ergänzung für Strecken mit bisher unwirtschaftlichem Nutzen-Kosten-Verhältnis sein kann.

Procedure identifier: 5d01faf2-1b5a-46cf-a5e2-6f262d5abbfb

Internal identifier: Z2p-FE 03.0615/2021/IRB

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Es gelten die für das Verfahren veröffentlichten Teilnahmebedingungen (Nr. 3 der Vergabe- und Vertragsunterlagen).

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 73000000 Research and development services and related consultancy services

2.1.2. Place of performance

Town: Bergisch Gladbach

Postcode: 51427

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 294 117,64 EUR

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe. Nichtvorliegen der genannten Ausschlussgründe sind nachzuweisen durch Eigenerklärung, siehe Vergabeunterlage Nr. 4 (vgl. Teilnahmebedingungen Nr. 4.4).

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: FE 03.0615/2021/IRB - „Untersuchungen der Wirkungen von VBA mit reduziertem Anlagenumfang und Entwicklung eines darauf aufbauenden Anwendungskriterienkatalogs“

Description: Die Bewältigung steigender Verkehrsnachfrage erfordert verstärkt den strategischen Einsatz intelligenter Telematiklösungen. Während Verkehrsbeeinflussungsanlagen (VBA) bisher vorrangig auf Strecken mit besonderen Rahmenbedingungen (z. B. Verkehrsspitzen, Unfallhäufungspunkte, spezielle Wetterbedingungen) zum Einsatz kommen, besteht zunehmend die Notwendigkeit, auch Autobahnabschnitte mit hohem Standard durch fokussierte Optimierung ausgewählter Verkehrsparameter zu betrachten. Das Forschungsvorhaben untersucht wie VBA mit reduziertem technischen Aufwand wirksam eingesetzt werden können. Im Projektschwerpunkt wird die aktuell laufende Erprobung einer reduzierten Streckenbeeinflussungsanlage (SBA) auf der Bundesautobahn (BAB) A8 empirisch ausgewertet. Hierbei werden Effekte auf Verkehrssicherheit und Verkehrsablauf einer zeitgesteuerten sowie einer zu erarbeitenden verkehrsabhängigen Steuerung gegenübergestellt. Basierend auf der Bewertung von technischer Funktionalität, Wirkung und Wirtschaftlichkeit der Pilotanlage erfolgt eine Abschätzung der Übertragbarkeit auf weitere BAB-Abschnitte und Bundesstraßen. Die Ergebnisse ermöglichen die Ableitung von Kriterien und Einsatzfeldern für VBA mit reduziertem Funktionsumfang, insbesondere ob diese eine sinnvolle Ergänzung für Strecken mit bisher unwirtschaftlichem Nutzen-Kosten-Verhältnis sein kann.

Internal identifier: Z2p-FE 03.0615/2021/IRB

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 73000000 Research and development services and related consultancy services

5.1.2. Place of performance

Town: Bergisch Gladbach

Postcode: 51427

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: - Eine aktuelle Bankerklärung (nicht älter als drei Monate nach Ausstellungsdatum), Körperschaften des öffentlichen Rechts können die finanzielle Leistungsfähigkeit durch eine Eigenerklärung nachweisen. und - ein aktueller Nachweis über eine bestehende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Vermögens- und Sachschäden, die über die Gesamtlauzeit des Forschungsvorhabens Gültigkeit besitzt oder eine Eigenerklärung, in der der Bieter bestätigt, dass er sich im Fall der Zuschlagserteilung dazu verpflichtet, eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung im o. g. Sinne abzuschließen und den entsprechenden Nachweis vorzulegen. Körperschaften des öffentlichen Rechts können den Rechtsstatus durch eine Eigenerklärung nachweisen. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Erfahrung und Kenntnisse in der Durchführung von Untersuchungen in Bezug auf die Wirksamkeit oder Wirtschaftlichkeit von

Verkehrsbeeinflussungsanlagen nachzuweisen durch mindestens 2 abgeschlossene Projekte aus den letzten 5 Jahren. Einzutragen in die Referenzliste Nr. 1. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Erfahrung und Kenntnisse in der Dokumentation von wissenschaftlicher Untersuchung im ingenieurwissenschaftlichen Bereich nachzuweisen durch mindestens 3 Veröffentlichungen (Fachzeitschriftenartikel, FE-Berichte) zu unterschiedlichen Projekten (bei zugänglicher Literatur ist die genaue Quelle zu benennen. Bei nicht zugänglicher Literatur ist auf Anforderung der Vergabestelle ein Belegexemplar zur Verfügung zu stellen, bevorzugt elektronisch). Bei BMV/BASSt veranlasster Forschung ist das Projekt genau zu benennen (FE-Nr.). Hierbei ist eine Veröffentlichung nicht relevant. Einzutragen in die Referenzliste Nr. 2. Die aufgeführten Anforderungen sind Mindestanforderungen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zuschlagskriterien, Zuschlagsbedingungen, Bewertungs- und Auswahlmethode: siehe Teilnahmebedingungen, Nr. 8.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zuschlagskriterien, Zuschlagsbedingungen, Bewertungs- und Auswahlmethode: siehe Teilnahmebedingungen, Nr. 8.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=872086>

5.1.12. Terms of procurement**Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=872086>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 04/08/2026 06:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 10 Weeks

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe § 56 VgV

Information about public opening:

Opening date: 04/08/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Additional information: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten folgende Fristen: - Einlegung einer Rüge als Voraussetzung für den Nachprüfungsantrag, § 160 Abs. 3 S.1 Nr.1 GWB: Innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erkennen des Vergabeverstößes. - Einlegung eines Nachprüfungsantrages, § 160 Abs. 3 S.1 Nr.4 GWB: Spätestens 15 Tage nach Zurückweisung der Rüge durch den öffentlichen Auftraggeber. - Feststellung der Unwirksamkeit einer Zuschlagserteilung: Innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bewerber/Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung.

Organisation receiving requests to participate: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Organisation processing tenders: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

Registration number: 0204:991-00122FUE-48

Postal address: Brüderstraße 53

Town: Bergisch Gladbach

Postcode: 51427

Country subdivision (NUTS): Rheinisch-Bergischer Kreis (DEA2B)

Country: Germany

Contact point: Referat Z2, Externe Forschungsvergabe

Email: forschungsvergabe@bast.de

Telephone: 000

Internet address: <https://www.bast.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0001

Official name: Bundeskartellamt

Registration number: t:022894990

Department: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228 9499 0

Fax: +49 228 9499163

Internet address: <https://bundeskartellamt.bund.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 9a3ec8b9-6e85-469b-bad4-3bc3c6a97082 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 30/06/2026 14:02:18 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 449957-2026

OJ S issue number: 124/2026

Publication date: 01/07/2026